

Der Helfer JESUS

von Br. Thomas Gebhardt

Jesaja 32:2

und ein Mann wird sein wie ein Bergungsort vor dem Wind und wie ein Schutz vor dem Unwetter, wie Wasserbäche in einer dünnen Gegend, wie der Schatten eines mächtigen Felsens in einem erschöpften Land.

Hier wird uns eine Zeit vor Augen gestellt, die wunderbar sein wird. Jesaja, der in die Zukunft schauen konnte, sah ein Reich, in dem Frieden herrschte, wo alle Obrigkeiten gerecht waren. Er schreibt an anderer Stelle: ([Jesaja 25:4](#)) "denn du bist dem Schwachen eine Zuflucht geworden, eine Zuflucht dem Armen in seiner Not, ein Schirm vor dem Wolkenbruch, ein Schatten vor der Hitze, als der Zornhauch der Tyrannen wie ein Unwetter gegen eine Wand daherkam."

Wir leben in einer Zeit, wo vieles passiert. Kriege, Katastrophen, Erdbeben, Tsunami, Hungersnöte und vieles andere. Wir brauchen gar nicht so weit zu gehen, denn selbst in den Familien herrscht manchmal Chaos. Die Eltern streiten sich. Die Kinder sind ungehorsam. In vielen Familien findet überhaupt kein Familienleben mehr statt. Man isst nicht zusammen, man betet nicht zusammen, man liest nicht zusammen die Bibel, jeder geht seinen eigenen Interessen nach. Das sind sehr große Probleme. Jesaja sah einerseits dieses Elend, aber er sah auch, dass Gott aus diesem Elend heraushelfen wollte. Vielleicht ist es ja auch bei Ihnen so, dass jeder so seinen eigenen Interessen nachgeht, es keine Gemeinschaft mehr gibt. Aber gerade dies führt auf Dauer zu großem Elend.

Jesaja sieht nicht nur dieses Elend, sondern Jesaja sieht, dass es aus diesem Elend einen Ausweg gibt. Gott ist gewillt, allen zu beweisen, dass ein Leben nach Gottes Willen für alle herrlich und wunderbar ist. Gottes Wort gebraucht ein Bild und zeigt uns, da wird es einen Mann geben, JESUS, der Sie bewahren will vor jedem Sturm, der in Ihrem Leben tobt, und vor jedem Unwetter. Der Sie selbst in dünnen Zeiten bewahrt. ER ist wie ein mächtiger Felsen, der Ihre Zuflucht sein will, selbst in einem vollkommen erschöpften Land. Jesaja sieht, dass all diejenigen, die sich schwach fühlen, zu IHM fliehen können und Er ihnen hilft und all die Armen bei IHM Zuflucht finden.

Sehen Sie, JESUS Christus spannt sich wie ein Regenschirm über Sie, um Sie vor jedem Wolkenbruch zu bewahren. Wie oft mussten Sie es schon ertragen, dass die Menschen kübelweise Schmutz und Dreck über Sie ausgossen. JESUS will Sie bewahren. Wie oft haben Sie es erlebt, dass die Hitze der ganzen Umstände, die sich so in Ihrem Leben ereigneten, Sie fast umgebracht hätte. Aber JESUS sagt: "ich will Ihnen Schatten spenden, meine Hand über Sie halten, dass Sie die Hitze nicht umbringt". Ist das nicht ein guter Gott, der so für Sie sorgen möchte?

Das ist nicht alles, immer wieder müssen Sie leiden, weil andere Menschen Ihnen Leid antun. Und da kommt Gott, JESUS Christus, und sagt, Er wird all die Tyrannen stoppen. Manchmal in Ihrem Leben sind Sie sehr niedergeschlagen, weil die Menschen all den Schmutz über sie ausgießen, und manchmal wird es Ihnen fast unerträglich heiß, weil sich alles gegen Sie stellt und Sie keinen Ausweg sehen, aber da kommt JESUS und sagt: "Ich bin bei dir und ich verlasse dich nicht. Ich bin dein Schutz gegen den Tyrannen".

Vielleicht gehen Sie gerade durch eine schlimme Zeit und da möchte ich, dass Sie wie Jesaja sehen, diese Zeit wird vorübergehen und dann werden Sie sehen, wie JESUS Seine Hände über Sie hält, dass Sie

Freitag, der 21.07.17

erkennen und begreifen, dass ER ja schon immer an Ihrer Seite ging, Sie dieses nur nicht sahen.

Ach, möchte der Herr Ihnen allen doch die Augen öffnen, dass Sie sehen, dass SEINE Wege immer wunderbar sind und dass ER Sie den Weg führt, diesen Frieden, diese Freude und diese Hilfe, die Jesaja für die Zukunft sah, schon heute zu erleben. Denn JESUS ist derselbe gestern, HEUTE und in alle Ewigkeit.

Der Herr JESUS sei mit Ihnen, so wie ER es versprochen hat, es Jesaja sah! Ihr Thomas Gebhardt